

Kurzjahresbericht 2005 Wachtelkönig

Vorarbeiten

Die Vorbereitungen zur Feldsaison 2005 des Artenförderungsprogramms Wachtelkönig des Schweizer Vogelschutzes SVS/BirdLife Schweiz liefen auch dieses Jahr reibungslos. Zahlreiche freiwillige Helferinnen haben sich wiederum zur Verfügung gestellt, um bei den Arbeiten im Feld aktiv mitzuarbeiten. Zudem waren dieses Jahr eine Praktikantin (Paola Decristophoris) und ein Zivildienstleistender (Mathias Ritschard) beim SVS für das Artenförderungsprogramm angestellt. In der Westschweiz suchten dieses Jahr Anatole Gerber, Albert Bassin und Lionel Maumary nach Wachtelkönigen. Allen, die uns in dieser Saison unterstützt haben, sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt.

Öffentlichkeitsarbeit

An diversen Veranstaltungen informierte der SVS über den Wachtelkönig und versuchte die anwesenden Personen für dessen Schutz zu mobilisieren. Auch die Medienmitteilung fand die übliche Resonanz in der Presse und wurde in einigen für das Artenförderungsprogramm wichtigen Zeitungen abgedruckt (z.B. Schweizer Bauer, Engadiner Post, St. Galler Tagblatt etc.).

Erfreulicherweise konnte der SVS dieses Jahr den Erlebnisabend für den Ferienpass Unterengadin in Tschlin GR wieder durchführen, nachdem dieser im vergangenen Jahr auf Grund mangelnder Anmeldungen nicht stattfand. 9 interessierte Kinder mitsamt ihren Eltern nahmen am 4.7.2005 an diesem spätabendlichen Anlass teil.

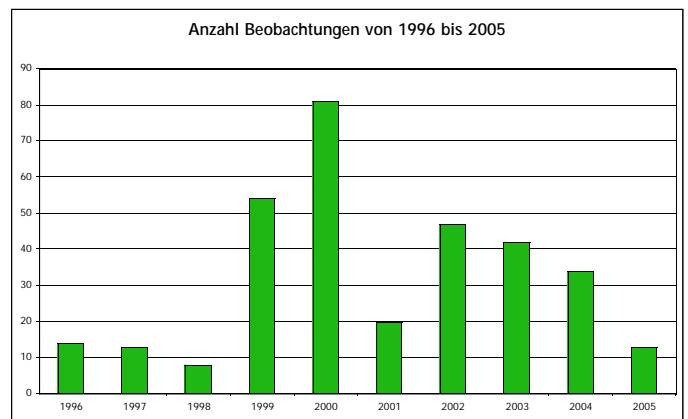
Wiederum wurde der Kurzjahresbericht an Interessierte verteilt und im Internet als PDF zur Verfügung gestellt. Der Kurzjahresbericht dient zudem als Information für Landwirte, freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sowie für weitere interessierte Naturschützerinnen und Naturschützer. Der 20-seitige Jahresbericht wurde insbesondere zuhanden der Kantone und des BUWAL verfasst und dient zudem als Dankeschön für weitere Geldgeber dieses Programms.

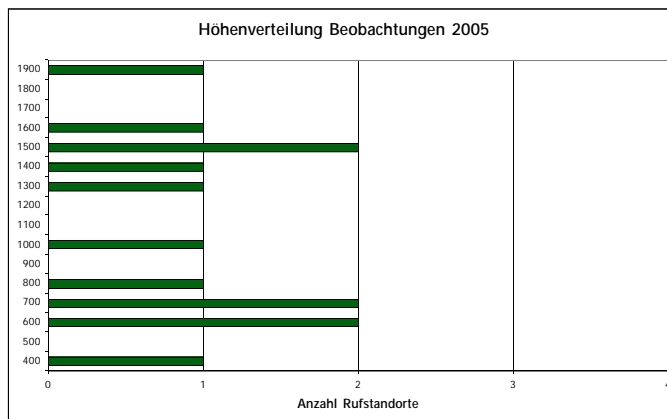
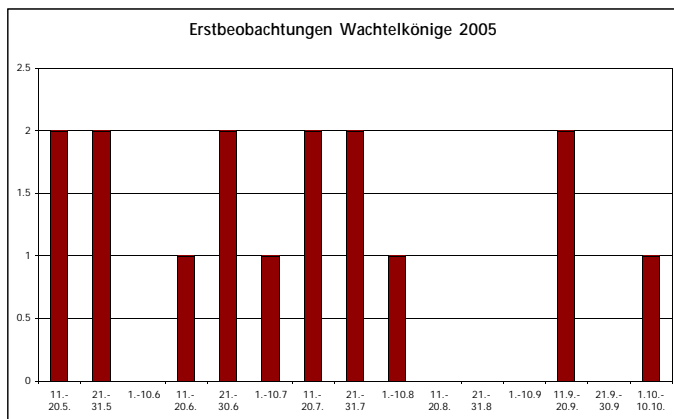
Beobachtungen und Auswertung

Insgesamt konnte der SVS im zehnten Jahr des Artenförderungsprogramms zur Brutzeit 13 Wachtelkönige feststellen. Von diesen sind lediglich 4 über eine längere Zeit am selben Ort geblieben, die übrigen sind bereits nach der ersten Rufnacht wieder weitergezogen. Zudem wurden während dem Herbstzug noch 3 weitere Durchzügler beobachtet.

Im Val Müstair (GR) wurden in der Gemeinde Lü auf knapp 2'000 m ü. M. Jungvögel des Wachtelkönigs entdeckt. Der Bauer stoppte mit der Mahd und versuchte, das entdeckte Nest mit Heu leicht zu bedecken. Die Mahd wurde erst Tage danach zu Ende geführt.

Zusätzlich zu diesem sicheren Brutnachweis sind Bruten im Kaltbrunner Ried (SG) und in Oberbalm (BE) möglich. Es fehlen dort aber konkrete Hinweise.





Die Erstbeobachtungen verteilten sich dieses Jahr von Mitte Mai bis Anfang August relativ regelmässig. Auch bezüglich Höhenverteilung ist ein relativ regelmässiges Muster zu erkennen: Von 400 m ü. M. (Kaltbrunner Ried, SG) bis fast 2'000 m ü. M. (Lü, GR) konnten Wachtelkönige gefunden werden.

Weiteres

Bei der Nachbereitung der Saison war die Aufbereitung aller Daten des SVS und auch jener der Vorjahre (bis 1970) von Bedeutung. Die damit ergänzte Datenbank ist nun mit sämtlichen vorliegenden Daten ergänzt und stellt für die Bilanz des Artenförderungsprogramms und seine Zukunft ein wichtiges Instrument dar.

Zum Schluss möchte sich der Schweizer Vogelschutz SVS/BirdLife Schweiz bei allen Landwirten, Ornithologinnen und Ornithologen, Wildhütern und Jagdaufsehern, Landwirtschaftlichen Beraterinnen und Beratern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von kantonalen Behörden, dem Bundesamt für Umwelt BAFU (vormals BUWAL) und der Schweizerischen Vogelwarte Sempach ganz herzlich für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und die Unterstützung in diesem Jahr danken.

Anhang: Einzelne Rufstandorte

Kt.	Ort	Koordinaten	Höhe	Erstbeobachtung	Letztbeobachtung	Dauer der Anwesenheit
BE	Köniz	593 / 194	680	29.7.2005	29.7.2005	1 Nacht
BE	Oberbalm	597 / 191	770	29.6.2005	29.7.2005	31Nächte
BE	Oberbalm	597 / 191	770	27.6.2005	11.8.2005	46 Nächte
BE	Aeschi bei Spiez	619 / 167	820	12.9.2005	12.9.2005	1 Nacht
BE	Habkern	635 / 177	1570	2.7.2005	2.7.2005	1 Nacht
BE	Habkern	634 / 178	1640	3.7.2005	3.7.2005	1 Nacht
BE	Oberwil im Simmental	598 / 165	830	20.6.2005	20.6.2005	1 Nacht
GR	Domat/Ems	751 / 189	600	4.8.2005	4.8.2005	1 Nacht
GR	Ardez	810 / 183	1550	28.5.2005	28.5.2005	1 Nacht
GR	Tschlin	829 / 197	1460	31.5.2005	31.5.2005	1 Nacht
GR	Lü	823 / 168	1940	26.7.2005	26.7.2005	? Nächte
NE	Les Ponts-de-Martel	546 / 203	1000	19.5.2005	19.5.2005	1 Nacht
SG	Uznach	717 / 230	410	14.5.2005	22.5.2005	9 Nächte
SZ	Arth	686 / 210	460	30.10.2005	30.10.2005	1 Nacht
VD	Crissier	533 / 156	490	15.9.2005	15.9.2005	1 Nacht
VS	Grafschaft	660 / 145	1360	15.7.2005	15.7.2005	1 Nacht